

Protokoll zur Sitzung des Fachschaftsrates „Studentenschaft Friedrich List“ vom 23.11.2009

Anwesende Mitglieder: Alexander Labinsky, Dominique Courtin, Florian Drilling, Florian Waldvogel, Henning Prüstel, Lidia Grabe, Mario Heinrich, Martin Lach, Michael Mittag, Nadine Bitterlich, Nicole Weigel, Peter Reinhart, Sascha Hardel, Steffen Lehmann (bis 22:30), Sven Wanstrath (15)

Nicht anwesend: Franziska Schatte, Stephan Kaminski (2)

Nicht anwesend (entschuldigt) Dennis Günthel, Gaby Schmietendorf, Tobias Naumann (3)

Gäste: Christian Krapp, Evamarie Wiesner, Gregor Gaffga, Konstantin Thieme, Anne Hanicke, Peter Wolf, Erik Weitz, Lars-Jörn Liedtke, Andreas Jäckel, Sascha Giebel (bis 23:30), Thilo Becker, Andreas Salzmann (bis 22:30), Mathias Merfert (bis 22:30), Moritz Dorka, Silvia Knels (bis 23:20), Jürgen Wölfert (bis 20:50), Thomas Heinig, (ab 21:45:) Klaus Maier, Hannes Ulbricht, des Weiteren ein POT/81-Besitzer, der aus Protest seinen Namen nicht nennen wollte (im folgenden als [xxx] bezeichnet) (20)

Tag der Sitzung 23.11.2009

Sitzungsbeginn	20:05 Uhr	Sitzungsleiter	Nadine Bitterlich
Sitzungsende	23:44 Uhr	Protokollführer	Florian Waldvogel

Tagesordnung:

0. Formalia
1. FA Busfahrerthank
2. Gremien
3. Bachelor/Master VIW
4. Besetzung POT/81
5. Unreal Tournament
6. Weihnachtsfeier
7. Neues aus dem Sprecherrat
8. Sonstiges

TOP 0 Formalia

Mit 15 von 20 Mitgliedern ist der FSR beschlussfähig.

Das Protokoll von Sven vom 26.10.09 wird angenommen.

Auf Antrag von **Jürgen** wird der TOP 5 Unreal Tournament an zweite Stelle vorgezogen.

TOP 1 FA Busfahrerthank

Sven stellt die Aktion vor: Michael Funke möchte wie in den Vorjahren am 10.12.09 zwischen 8 und 10 Uhr als Dankeschön Schokolade an die Busfahrer der Linie 61 verteilen.

Sven stellt FA:

Der FSR möge beschließen die Aktion mit 45€ zu unterstützen.

Mit 15/0/0 angenommen.

Nicole möchte wissen, ob auch ersichtlich wird, dass das Ganze vom FSR gefördert wird.

Sven erklärt, dass der Schokolade in den Vorjahren entsprechende Karten hinzugefügt wurden und auch die ca. eingeladen wurde. Er will die Information an den Organisator weitergeben.

TOP 5 Unreal Tournament

Jürgen berichtet vom Fußballturnier am 14.11.09; es lief weitestgehend alles gut, jedoch kam es durch die unglückliche Schiedsrichtersituation zu einigen Problemen bezüglich mangelnder Fairness.

Jürgen empfiehlt keine Fortführung des Turniers im nächsten Jahr, da die Sportveranstaltung immer mehr zum „Kampf“ verkomme.

Sven möchte wissen, ob es solche Probleme auch in den letzten Jahren gab.

Jürgen: Nicht so stark.

Henning berichtet, dass viele Getränke übrig geblieben sind und somit die Kosten wohl nicht gedeckt werden konnten. Eine genaue Auswertung folgt auf der nächsten Sitzung. Außerdem bemängelt er die mangelnde Hilfsbereitschaft der FSR-Mitglieder bei dieser Veranstaltung und bitte zukünftig um mehr Engagement.

Micha unterstützt dies.

Nicole will wissen, wie hoch der Verlust zu erwarten sei.

Henning: Mindestens zweistellig.

Sascha G. möchte noch wissen, wie die sportlichen Leistungen waren und ob Lehrstuhlteams teilgenommen haben.

Jürgen erläutert die Ergebnisse; ein Lehrstuhlteam war anwesend und ein Team der Fakultät Verkehrswissenschaften hat gewonnen und somit den Pokal verteidigt.

TOP 2 Gremien

Fakultätsrat

Micha: Die konstituierende Sitzung des Fakultätsrates findet am Montag, den 30.11.09 um 11:00 Uhr statt.

Nicole möchte wissen, ob es eine offizielle Angabe gibt, wie hoch die Wahlbeteiligung bei den Senatswahlen war, es sei lediglich die Stimmenverteilung bekannt.

Christian: Etwa 220 Studenten.

StuKo VWI

Lidia: Die nächste Sitzung findet am Dienstag, den 15.12.09 um 18:30 Uhr statt. Des Weiteren sucht sie noch Helfer für die Lehrevaluation VWI.

Steffen möchte wissen, wie es um die Genehmigung des Studiengangs steht. Er wünscht, dass dies in die Tagesordnung der StuKo aufgenommen wird. Außerdem erläutert er was es mit der Genehmigung auf sich hat.

Sascha G. würde gern wissen, ob die StuKo VWI wissenschaftliche Mitarbeiter hat, denn die StuKo VIW habe keine.

Stura

Thomas berichtet von der letzten Stura-Sitzung.

Es wurde mit einer Stimme Vorsprung beschlossen die Besetzung des POT/81 zu unterstützen.

Prüfungsausschuss

Christian: Es werden jetzt Briefe verschickt, wenn die 1. Wiederholungsklausur nicht bestanden wurde. Dabei ist es laut Frau Marx möglicherweise zu Fehlern gekommen; sollte dies wirklich der Fall sein, wird er aber zugunsten der Studenten ausgelegt.

Nicole möchte wissen, was bei Verkehrsökonomieprüfung herausgekommen ist.

Peter: Ein Vorgespräch mit Prof. Hirte zu diesen und anderen Themen fand nicht statt, da Prof. Hirte krank war

Institutsrat

Alex: Auf der nächsten Sitzung wird ein Nachfolger für Jürgen gewählt.

Gremien Allgemein

Henning sucht ebenfalls Hilfe bei der Lehrevaluation VIW.

TOP 3 Bachelor/Master VIW

Alex erläutert die aktuelle Situation zum Stand der Modularisierung. Es werden einige Passagen dazu aus der StuKo-Mail zitiert.

Steffen stellt einen GO-Antrag auf geschlossene Sitzung; dieser wird ohne Gegenrede angenommen.

--- geschlossene Sitzung ---

Steffen stellt einen GO-Antrag auf Zulassung der Öffentlichkeit; dieser wird ohne Gegenrede angenommen.

Nadine stellt einen GO-Antrag auf Aufhebung der geschlossenen Sitzung; dieser wird ohne Gegenrede angenommen.

TOP 4 Besetzung POT/81

Sascha G. stellt Situation vor: Einige Kritikpunkte treffen auf unsere Fakultät zu, deshalb bemängelt er auch die fehlende Diskussion innerhalb des FSR und, dass es keine Informationen dazu keine Informationen auf der Website gibt.

Weiterhin berichtet **Sascha G.** von einem Gespräch zwischen einigen Mitgliedern und Besetzern am vergangenen Montag im POT/81. Man ist zu dem Ergebnis gekommen, dass die einzelnen Fachschaftsräte eigene Forderungslisten aufstellen sollten. Im FSR Verkehr ist dies bereits geschehen, die Liste soll allerdings noch erweitert werden.

Florian W. fragt, warum keiner der Besetzer anwesend ist.

Silvia schlägt vor, dass die in den Hörsaal geht und einige zum Gespräch einlädt.

Moritz möchte die Liste mit den Forderungen gerne kurz und prägnant halten, damit sie nicht zu kleinteilig wird.

Alex will deswegen die Liste Punkt für Punkt durchgehen.

Steffen ist auch der Meinung, dass die Themen allgemeiner und hochschulpolitischer Natur sein sollten.

Florian W. betont noch einmal, dass die Liste bewusst konkrete Beispiele enthalten sollte, da am Ende die Listen aller Fachschaftsräte verglichen werden sollen, damit daraus ein uniweiter Forderungskatalog erarbeitet werden kann.

Silvia hat inzwischen drei Besetzer gefunden und diese zur Sitzung eingeladen.

Die Diskussion des Forderungskatalogs wird zugunsten einer Fragerunde mit den POT/81-Besetzern verschoben.

Fragerunde

Hannes stellt sich vor.

Sascha G. möchte als erstes wissen, wie die Planungen für die nächsten Tage aussehen.

Hannes: Dies sei noch nicht klar, aber der „Freiraum“ müsse in irgendeiner Form bestehen bleiben. Die Ideen für eine zukünftige Entwicklung werden noch gesammelt.

Alex: Gibt es schon einen Räumungstermin?

Hannes antwortet, dass eine Räumung zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht geplant sei; der Rektor unterstütze die Aktion.

Weiterhin fragt **Alex** ob sich die Besetzer inzwischen bei der Fakultät bzw. dem Dekanat vorgestellt haben.

Hannes: Nein.

Sven möchte wissen,

1. wieviele aktiv Diskutierende sie sind.
2. wie es nach einer möglichen Auflösung der Besetzung weitergehen soll.
3. ob es Überschneidungen oder auch eine Zusammenarbeit mit dem Stura gibt oder geben soll.

Hannes antwortet darauf:

1. Es hält sich zur Zeit die Waage zwischen inhaltlich diskutierenden und rein demonstrierenden Besetzern. Allerdings nehme der Teil der inhaltlich Arbeitenden zu und der der nicht konstruktiv mitarbeitenden Demonstranten ab.
2. Es gibt eine Arbeitsgruppe, die sich um die Suche nach einem Raum für die Zukunft kümmert. Dort soll dann eine Art Studentencafé als Ort zum weiterdiskutieren entstehen.
3. Der Stura hat sich solidarisch erklärt und unterstützt die Besetzer auch finanziell. Es soll aber keine gemeinsamen Arbeitsgruppen geben.

Andreas fragt, was es mit der Randalie einer Burschenschaft im POT/81 auf sich hatte.

Klaus erklärt, dass am vergangenen Freitagmorgen einige Burschenschaftler (vermutlich von Cheruskia) im besetzten Hörsaal randaliert, Tische umgestoßen und Flyer verteilt haben. Allerdings gibt es bisher noch keine offizielle Stellungnahme, da noch nicht alle Details geklärt sind.

Lars-Jörn fragt, was die Plakate zu vermeintlichen Studiengebühren, die auf dem Campus hingen, zu bedeuten haben. Schließlich gebe es in Sachsen keine Studiengebühren.

[xxx]: Laut Koalitionsvertrag sollen in Sachsen Langzeitstudiengebühren eingeführt werden.

Hannes ergänzt, dass außerdem für die Unis die Möglichkeit indirekte Gebühren zu erheben; von daher seien die Proteste gerechtfertigt.

Christian: Wie soll/kann der FSR POT/81 unterstützen?

Hannes antwortet, dass dies jeder so tun kann wie er möchte und für richtig hält.

Außerdem fände er eine Stellungnahme auf der FSR-Homepage oder im FSR-Newsletter wünschenswert.

[xxx] wiederholt noch einmal, dass auch eine individuelle Einbringung der Studenten gewünscht wird.

Thomas möchte wissen, was mit der Denkmalschändung sei.

[xxx] weist entschieden darauf hin, dass diese niemals stattgefunden habe. Man habe lediglich ein Hinweisschild auf das Denkmal mit Kreide beschmiert.

Hannes gibt zu, dass dies ein Beispiel für interne Probleme aufgrund der dezentralen und basisdemokratischen Organisation der Besetzer sei.

Sascha G. fragt deshalb, wie diesem unorganisierten Image nun entgegengewirkt werden soll.

Hannes meint, dass dies wahrscheinlich nicht mehr möglich sei, da die ganze Aktion dafür sowieso zu wenig auf Langfristigkeit ausgelegt sei.

[xxx] sieht das Problem eher darin, dass sich viele Studenten als „2. Gruppe“ sehen und somit eine „Die- vs.-Wir“-Stimmung entstehe. Er fordert indirekt, dass sich mehr Studenten an den Protesten beteiligen sollten anstatt nur zuzusehen.

Steffen: Trotzdem müsse mehr strukturierte Diskussion entstehen und die Nebenaktionen sollten dafür eingedämmt werden. Außerdem vermisst er eine bestimmte offizielle Haltung der Protestierenden.

[xxx] entgegnet daraufhin: „Die Sache lebt vom Reiz der Spontaneität.“

Klaus fügt hinzu, dass es keinen festen organisatorischen Kern gebe, der für alle Besetzer sprechen könne; dafür sei das Plenum da. Die einzelnen Gruppen würden aber hinter ihren Aktionen stehen.

Andreas S. bemängelt in diesem Zusammenhang, dass sich für vieles kein Ansprechpart-

ner finden würde und der Willen der nichtstreichenden Studenten oftmals nicht akzeptiert wird.

Klaus: Bei solchen Problemen soll man ins Plenum kommen.

Alex merkt an, dass das Gespräch an Konstruktivität verliert.

Sascha G. fasst die einzelnen Punkte der Fragerunde zusammen.

Er bittet darum, darauf zu achten, dass die Studienreformen bei den Protesten nicht aus dem Fokus rücken und, dass sich eine langfristige Zusammenarbeit entwickelt.

Florian W. interessiert sich zum Schluss noch für die bisherigen Ergebnisse.

[xxx] behauptet, dass als erstes schon erreichtes Ziel die Abschaffung der Anwesenheitslisten gewertet werden kann.

Florian W. widerspricht dem, denn dies wurde schon umgesetzt bevor der Hörsaal besetzt wurde.

Klaus weist darauf hin, dass die Ziele der Protestierenden langfristig seien.

[xxx] sieht allein in der aktuellen Diskussion über Bildung im Allgemeinen schon ein erstes Ziel erreicht.

Nadine bedankt sich im Namen des FSR für den Besuch von Hannes, Klaus und [xxx].

Nadine stellt einen GO-Antrag auf eine Pause von 5 Minuten; dieser wird ohne Gegenrede angenommen.

--- Pause ---

Alex möchte nun den Forderungskatalog Punkt für Punkt durchgehen und dazu jeweils ein Meinungsbild erstellen.

Nachdem bereits zu den ersten vier Punkten eine sehr ausführliche Diskussion erfolgt ist bemängelt **Sascha G.**, dass diese Erörterungen bereits außerhalb der Sitzungen hätten erfolgen sollen.

Nadine schlägt deshalb vor die weitere Ausarbeitung der Forderungsliste auf ein Treffen am Dienstag zu vertagen.

Florian W. möchte wissen, wie die Abstimmung dann darüber erfolgt.

Nadine: Dies soll in der Gruppe geschehen, die sich darum kümmert, dazu seien alle Interessierten eingeladen.

Alex stellt Meinungsbild:

Wer ist dafür, dass die weitere Ausarbeitung des Forderungskatalogs an einem Termin außerhalb der Sitzung erfolgt?

2 Gegenstimmen; ein Treffen dazu soll am Dienstag stattfinden.

TOP 6 Weihnachtsfeier

Alex und **Micha** stellen die Idee der Weihnachtsfeier mit dem FSR Wiwi im Club 11. Die Kosten würden 40€ betragen.

Christian spricht sich dagegen aus, da er keinen Nutzen für die übrige Fachschaft sieht. Er will daher ein Meinungsbild erstellen:

Soll die Weihnachtsfeier entweder zusammen mit den Wiwis im Club 11 oder – wie in den Jahren zuvor – im Potthoffbau stattfinden?

Lediglich 4 Stimmen für Club 11; somit findet die Weihnachtsfeier im POT/13 statt.

Christian möchte nun ein Organisationsteam gründen und sucht Helfer.

Sven weist daraufhin genügend Werbung zu machen und auch die studentischen Fakultätsorganisationen einzuladen um die Feier auch zur Anwerbung von potentiellen neuen Mitgliedern nutzen zu können.

TOP 7 Neues aus dem Sprecherrat

Micha: Die AG FSR 2010 sollte sich demnächst einmal treffen, dazu soll ein Termin über doodle festgelegt werden.

Alex kündigt an, dass die BuFaTa im Jahr 2010 wieder in Dresden stattfinden und er dazu ein Planungsteam gründen möchte.

Moritz, Peter, Florian W., Henning und **Sascha H.** melden sich zur Mithilfe.

Sven: Die Merchandisegruppe trifft sich am Donnerstag, den 26.11.09 um 11:10 Uhr im FSR-Büro.

Des Weiteren weist er darauf hin, Rechnungen in Zukunft bitte schnellstmöglich bei den Finanzern einzureichen um Mahnungen zu vermeiden.

TOP 8 Sonstiges

Moritz erklärt sich bereit, die Probleme mit den PC's zu sammeln, damit diese in naher Zukunft geordnet gelöst werden können

Sascha G. freut sich, dass sich die anfangs schwache Diskussionsbeteiligung im Verlauf der Sitzung stark gesteigert hat.

Andreas weist daraufhin, beim nächsten Druckerkauf auf eine bessere Qualität zu achten. Außerdem berichtet er, dass die DVWG vom Stura keine Förderung bekommen hat, da es sich um keine Hochschulgruppe handelt.

Nicole dankt **Nadine** für die professionelle Sitzungsleitung.

Peter berichtet, dass die neuen Liniennetzpläne von der DVB da sind.

Für das Projekt POT-Screen ist nun eine Brandschutzanfrage gestellt.

Außerdem erklärt er, dass es in diesem Jahr wohl nichts mehr mit dem Netzwerkanschluss für das U-Boot wird.

Sven erkundigt sich nach dem Stand der ESE-Evaluation und bittet um ein Treffen.

Das ESE-Team trifft sich nach der Sitzung.

Henning: Beim Fußballturnier ist ein Ball verloren gegangen, welcher ersetzt werden muss. Die Kosten dafür werden sich wahrscheinlich auf 10 bis 15 Euro belaufen.

Außerdem kündigt er an, dass sich die StuKo VIW nach der Sitzung trifft.

Henning schlägt des Weiteren vor, wieder wöchentlich zu tagen.

(Keine eindeutige Meinung)

Sascha H. wünscht eine Änderung der Mailadressen. Sie sollten aus Vor- und Nachnamen bestehen, da dies eindeutiger sei.

Alex: Prinzipiell sei das technisch kein Problem; eine Abstimmung könne jederzeit in die Sitzung eingebracht werden.

Lars-Jörn möchte ein Meinungsbild erstellen, ob POT/81 denn nun unterstützt werden soll.

Peter widerspricht dem, da er das Problem für viel zu differenziert für ein einfaches Meinungsbild hält.

(Allgemeine Zustimmung)

Es wird kein Meinungsbild erstellt.

Florian W.: In irgendeiner Form sollte die Besetzung des Hörsaals aber auf jeden Fall Erwähnung auf der Website finden.

Mario weist daraufhin hin, dass in der kommenden Woche im Rahmen der Mitgliederwerbung an sechs Terminen eine Stunde der offenen Tür stattfinden soll. Eine Helferliste dazu hängt ab sofort im Büro aus.

Potentielle Neumitglieder sollen dann zur Sitzung am 7.12.09 eingeladen werden, desweiteren sollen später auch noch Workshops stattfinden. Einschreibelisten für die Termine liegen ebenfalls im Büro aus.

Henning fragt, wie die Werbung erfolgen soll.

Mario und **Dominique:** In den Vorlesungen, bei studiVZ und auf der FSR-Homepage.

Dominique berichtet von Problemen in der Vorlesung „Einführung in die Verkehrswirtschaft“: Es gebe laut Erstsemester keine adäquaten Materialien und das Ziel der Lehrveranstaltung sei auch nicht erkennbar. Er will dies beim nächsten StuKo-Vortreffen einbringen.

Nadine verweist in diesem Zusammenhang auf das weiterhin bestehende Problem bei der Lehrveranstaltung „Öffentliches Recht“.

Alex unterstützt die von **Sascha G.** angeführten Punkte.

Außerdem freut er sich, dass so viele Erstsemester anwesend sind.

Nadine unterstützt dies.

Ferner sucht sie jemanden, der die Schließfachbetreuung übernehmen kann.

Sascha H. erklärt sich dazu bereit.

Nadine schließt die Sitzung um 23:44 Uhr.

Protokollführer Florian Waldvogel

Sitzungsleiter Nadine Bitterlich
